

Protokoll

Projekt:	ILEK Hundem-Lenne
Thema:	Lenkungsgruppe
Termin:	14.06.2006, 10:30-11:35 Uhr
Ort:	Rathaus Lennestadt
Teilnehmer:	Herr Engelbertz, Herr Grobbel, Herr Heimes, Herr Hundt, Herr Stahl, Herr Trinius
Moderation:	Michael Volkwein
Protokollführung:	Michael Volkwein

1. Protokoll der Zukunftswerkstatt

Folgende Punkte müssen im Protokoll der Zukunftswerkstatt korrigiert werden.

- 2.2: Umformulierung des Absatzes zur Integration von Ausländern.
- 3.1: Teilnehmer der AG 1 war auch Herr Grobbel.
- 3.1: Statt Herr Denke muß es Herr Menekes, Inhaber der Firma Denke, heißen.
- 3.1: Silberg statt Selberg.
- 3.1: In Kirchhündem...: In Lennestadt wird die Heizungsanlage im Gymnasium saniert, um ein Plus-Energie-Gebäude zu schaffen.
- 3.1: Projektidee (4): Die Ortsumgehung ist noch in Bau.
- 3.1: Kirchhündem...zur Unterhaltung (statt Instandhaltung).
- 3.3: Statt Selbecke-Steckborn nur Stelborn.

2. Termine der Arbeitsgruppen

Die Termine für die ersten Sitzungen der 3 AGs sollen auf die Zeit nach den Sommerferien gelegt werden. Mögliche Wochentage: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag. Mögliche Uhrzeit: 18:00-20:00 Uhr.

3. Inhalte der Arbeitsgruppen

Die vom IfLS vorgeschlagenen Inhalte der Arbeitsgruppen werden diskutiert. Neben kleineren Korrekturen (siehe korrigierte Fassung im Anhang) wird insbesondere das 1. Leitprojekt der AG 1 in „Dorfkerngestaltung“ umbenannt und um folgende Punkte erweitert:

- Langenei (Turmstraße)
- Oberhundem
- Heinsberg (Ortsdurchfahrt, Informationen der Universität Göttingen integrieren)
- Oedingen (begleitende Maßnahmen zum Bundesstraßenausbau)

Die Dorfkerngestaltungen in Bonsel und Kirschweischede sind bereits im Gang und sollen das ILEK nicht betreffen. Die endgültige Aufteilung der Leitprojekte wird sich im Laufe der ersten AG-Sitzung ergeben.

Das im Handlungsfeld Tourismus und Naherholung von Herrn Volkwein vorgeschlagene Projekt „Radwanderverbindung zwischen Hundem-Lenne und Wittgenstein mit Nutzung der ehemaligen Bahntrasse“ wird von den Anwesenden als sehr wichtig eingeschätzt. Daraus kann möglicherweise ein eigenständiges Leitprojekt entstehen, das auch Thema für die Bodenordnung sein kann.

Hingegen kann das Thema „Entwicklung thematischer Extratouren als Ergänzung zur Hauptachse Rothaarsteig“ gestrichen werden.

Im Handlungsfeld 3 soll die Projektidee „Entwicklung eines Landwirtschaftspfades“ gestrichen werden, da ein weiterer Wanderweg nicht sinnvoll wäre. Das Leitprojekt „Holzhackschnitzelheizung Krankenhaus + Gymnasium“ soll ebenfalls nicht bearbeitet werden.

4. Weitere Termine

Vom IfLS sind zur Erarbeitung des ILEK insgesamt 7 Arbeitsgruppen-Termine angeboten worden. Herr Volkwein schlägt vor, für jede Arbeitsgruppe 2 Termine zu verwenden und den dann noch offenen Termin in eine von ihm moderierte Informationsveranstaltung für Landwirte zum Thema „Urlaub auf dem Bauernhof“ umzuwandeln. Herr Schwab wäre bei dieser Veranstaltung ebenfalls anwesend. Die Anwesenden stimmen diesem Vorschlag zu.

Desweiteren wurde ein Termin für eine Zwischenpräsentation angeboten. Da eine solche als nicht sinnvoll erachtet wird, schlägt Herr Volkwein vor, stattdessen eine Informationsveranstaltung zum Thema „Innenmarketing im Tourismus“ zu moderieren. Zur Zielgruppe sollen die Bevölkerung sowie Leistungsträger der Region gehören, die es über die bereits bestehende und erfolgreiche Tourismuserarbeit der Tourist-Information Lennestadt-Kirchhundem zu informieren gilt. Auch diesem Vorschlag stimmen die Anwesenden zu. Die Veranstaltung soll von Herrn Volkwein mit den Herren Schauerte (Geschäftsführer Elspe Festival) und Hüscher (Vorsitzender Gemeindeverkehrsverband Kirchhundem) abgestimmt werden.